

Nebenzeichnung

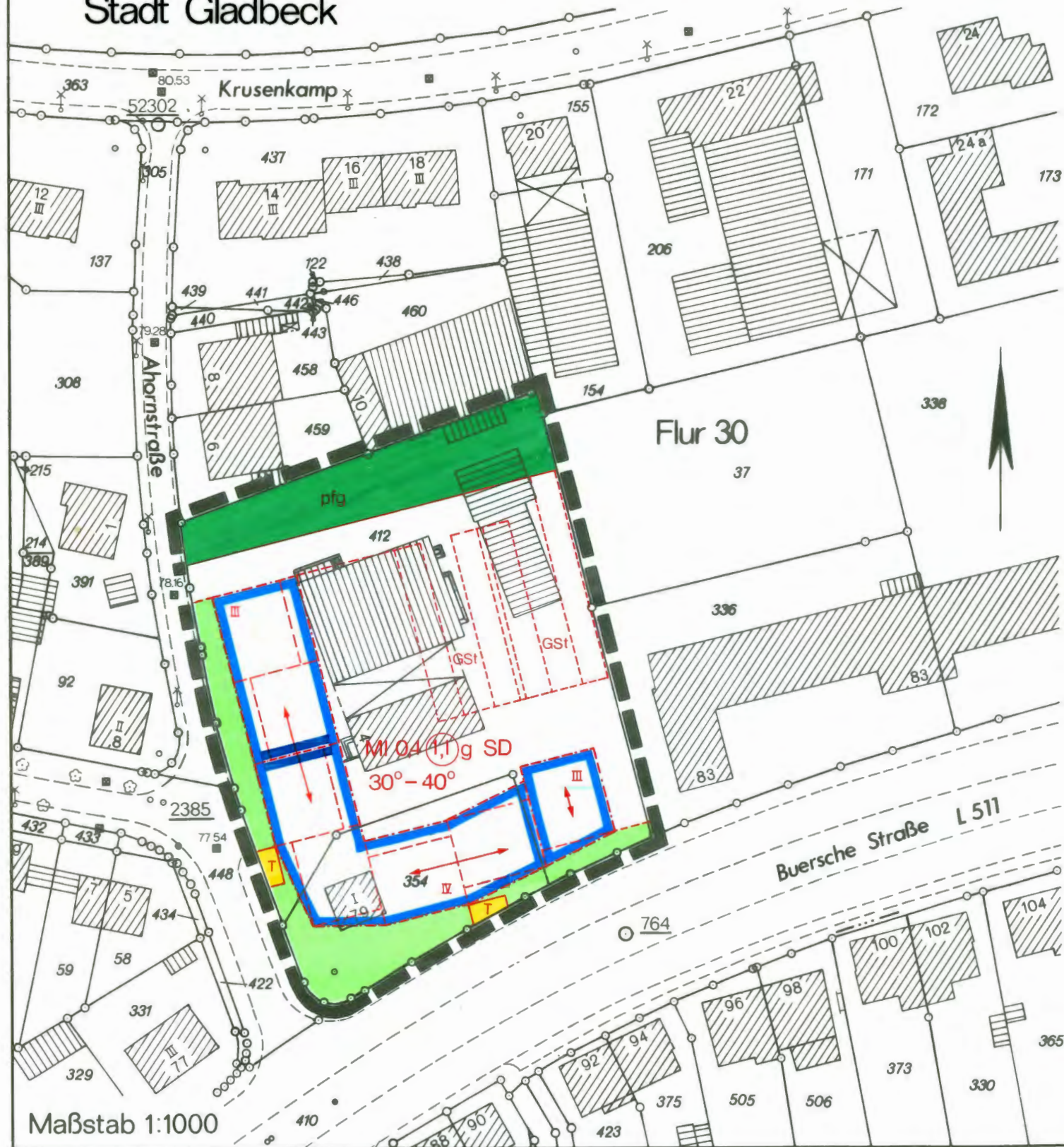
Bebauungsplan 58a

4. Änderung

Gebiet: Buersche Straße

Zu diesem Bebauungsplan gehören die Begründung vom 13.8.1982

Stadt Gladbeck



Textl. Festsetzung

1. Eine gewerbliche Nutzung gem. § 8 Bau NVO ist nur im Erdgeschoss zulässig.

Angefertigt nach Katasterunterlagen und Feldvergleich

Gladbeck, den 27. 11. 1980

Vermessungsamt
Chausse
Stadt. Oberverm. Rat
(Hadrich)

Für die techn. Richtigkeit des Planungsentwurfs:

Gladbeck, den 27. 11. 1980

Dressler
Dipl.-Ing.
(Dressler)

Der Rat der Stadt Gladbeck hat die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr 58a gem. § 2 Abs. 1 u. 6 des Bundesbaugesetzes vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) am 12. 12 1980 beschlossen.

Gladbeck, den 13. 1. 1981

Röken Oberbürgermeister (Röken) *Braun* Ratsherr (Braun)

Der Rat der Stadt Gladbeck hat die öffentliche Auslegung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr 58a gem. § 2a (6) des Bundesbaugesetzes vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) am 24. 5. 1982 beschlossen.

Gladbeck, den 7. 6. 1982

Röken Oberbürgermeister (Röken) *Braun* Ratsherr (Braun)

Dieser Bebauungsplanentwurf und die Begründung haben gem. § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom 22. 6. 1982 bis 21. 7. 1982 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.

Gladbeck, den 7. 9. 1982

Der Oberstadtdirektor

Dressler
Dipl. Ing.
(Dressler)

Der Rat der Stadt Gladbeck hat die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr 58a am 1. 10. 1982 gem. § 10 des Bundesbaugesetzes vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) als Satzung beschlossen.

Gladbeck, den 5. 10. 1982

Röken Oberbürgermeister (Röken) *Braun* Ratsherr (Braun)

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verfügung vom 3. Okt. 1983 Az.: 35.2.1-5206/61-48/83 genehmigt worden.

Münster, den 3. 10. 1983

Der Regierungspräsident i. A.

Dudziak
Oberregistrarsrat
(Dudziak)

Die Genehmigung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr 58a ist gem. § 12 des Bundesbaugesetzes vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) im Amtsblatt Nr. 4 der Stadt Gladbeck vom 2. 2. 1984 unter Hinweis auf die öffentliche Auslegung bekanntgemacht worden. Mit dem Tag der Bekanntmachung wird die Änderung rechtsverbindlich.

Gladbeck, den 2. 2. 1984

Der Oberstadtdirektor i. V.

Röding
Stadtbaurat
(Röding)

Festsetzungen gem. § 9 (4) BBauG in Verb. m. § 103 BauO NW

FD Flachdach SD Satteldach
30° Dachneigung Firstrichtung

Diese Gestaltungsatzung wurde vom Rat der Stadt Gladbeck am 16. 9. 1983 gemäß § 103 BauO NW beschlossen.

Gladbeck, den 18. 10. 1983

Röken Oberbürgermeister (Röken) *Braun* Ratsherr (Braun)

Diese Gestaltungsatzung wurde gemäß § 103 i. V. mit § 77 BauO NW mit Verfügung vom 7. DFZ. 1983 Az.: (60) 637 genehmigt.

Recklinghausen, den

Der Oberkreisdirektor als untere staatliche Verwaltungsbehörde i. A.

Machnik
Lfd. Kreisbaudirektor
(Machnik)

Zeichenerklärung

- Wohngeb. m. Zahl d. Vollgesch. u. Haus-Nr.
- Grenze des Änderungsbereiches
- Gemeinschaftsstellplätze
- Baugrenze
- Trafostation
- Mischgebiet
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche, die zu begrünen oder landschaftsgärtn. zu gestalten ist
- Wirtschafts- u. Industriegeb.
- Zahl der Vollgeschosse, als Höchstgrenze
- Grundflächenzahl
- Geschößflächenzahl
- Grünfläche mit Pflanzgebot
- Abwasserschacht
- Laterne
- Baum

Maßstab 1:1000